

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> - Der Oberbürgermeister -		<b>Drucksache</b> <b>DS0530/07</b>	<b>Datum</b> 02.11.2007
<b>Dezernat: VI</b>	<b>Amt 66</b>	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung</b> <b>Tag</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Der Oberbürgermeister	20.11.2007	nicht öffentlich	Genehmigung (OB)
Finanz- und Grundstücksausschuss	21.11.2007	öffentlich	Beratung
Stadtrat	06.12.2007	öffentlich	Beschlussfassung

<b>Beteiligungen</b> <b>FB 01,FB 02</b>	<b>Beteiligung des</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
	<b>RPA</b>		x
	<b>KFP</b>		x
	<b>BFP</b>		x

### **Kurztitel**

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe gemäß § 97 (1) der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt für die Einleitung von Oberflächenwasser

### **Beschlussvorschlag:**

1. Für die Haushaltsstelle 1.63000.543000.7 – sonstiger Energiebedarf, Niederschlagswasser wird eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 644.432,66 € beschlossen.
2. Die Deckung erfolgt:
  - in Höhe von 351.000,00 € aus der Einsparung von Haushaltsmitteln aus den Haushaltsstellen 63000 und 60200 des Deckungskreises Personalkosten (DKPK4)
  - in Höhe von 293.432,66 € aus der Haushaltsstelle 1.84500.175000.6, Rückzahlungen von öffentlichen wirtschaftlichen Unternehmen - AQB

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
			JA	X	NEIN	
X		2007				

Gesamtkosten/Gesamtein- nahmen der Maßnahmen	jährliche		Finanzierung		Objektbezogene		Jahr der	
	Folgekosten/ Folgelasten		Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)		Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)		Kassenwirk- samkeit	
(Beschaffungs-/ Herstellungskosten)	ab Jahr							
	keine							
Euro	Euro		Euro		Euro			

Haushalt				Verpflichtungs- ermächtigung				Finanzplan / Invest. Programm			
veranschlagt: <input type="checkbox"/> Bedarf: <input checked="" type="checkbox"/>				veranschlagt: <input type="checkbox"/> Bedarf: <input type="checkbox"/>				veranschlagt: <input type="checkbox"/> Bedarf: <input type="checkbox"/>			
Mehreinn.: <input type="checkbox"/>				Mehreinn.: <input type="checkbox"/>				Mehreinn.: <input type="checkbox"/>			
				Jahr				Euro			
davon Verwaltungs- haushalt im Jahr				davon Vermögens- haushalt im Jahr							
2007	mit	644.432, 66	Euro		mit		Euro				
Haushaltsstellen				Haushaltsstellen							
1.63000.543000.7											
ÜPL –Deckung aus:											
DK-PK HHST 60200, 63000 – 351.000,- 1.84500.175000.6 – 293.432,66 €				Prioritäten-Nr.:							

Termin	31.12.2007
--------	------------

federführendes/r Amt/FB 66	Sachbearbeiter Bretzke, Nora / 540 5309	Unterschrift AL/FBL Thorsten Gebhardt
-------------------------------	--	--

verantwortlicher Beigeordneter	Jörn Marx Unterschrift	
-----------------------------------	---------------------------	--

**Begründung:**

Die Forderung der Abwassergesellschaft Magdeburg mbH über die Einleitung von Oberflächenwasser beträgt im Jahr 2007 4.620.432,66 €  
Planmäßig stehen unter der Haushaltsstelle 1.63000.543000.7 für das Haushaltsjahr 2007 nur 3.976.000,00 € zur Verfügung.

Die Anmeldung dieser Mittel zum Haushaltsplan 2007 erfolgte auf der Grundlage des in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehenen Bedarfes, ohne dabei die veränderten Bedingungen, wie z. B. der Abschluss des Konzessionsvertrages mit der Abwassergesellschaft Magdeburg mbH, die Veränderung/Erhöhung der anrechenbaren Flächen und die Erhöhung der Mehrwertsteuer von 16 % auf 19 %, zu berücksichtigen.

Für die Deckung der Gesamtforderung ist demzufolge eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 644.432,66 € notwendig, die gemäß § 97 (1) der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt unabweisbar ist.

Zur Untersetzung des erhöhten Mittelbedarfes wurden im Tiefbauamt umfangreiche Analysen durchgeführt. Im Ergebnis der Prüfungen wurden bei den Haushaltsstellen 60200 und 63000 Personalkosteneinsparungen in Höhe von 351.000 € ermittelt. Erzielt wurden diese durch nicht besetzte bzw. vorübergehend nicht besetzte Stellen. Auf Grund des bestehenden Missverhältnisses zwischen dem bereitgestellten Budget und dem tatsächlichen Bedarf können keine weiteren Einsparpotentiale innerhalb des Teilbudgets des Amtes 66 definiert werden. Auch aus den anderen Teilbudgets des Dezernates VI besteht keine Möglichkeit, den fehlenden Betrag zu decken.

Die Deckung der Mehrausgaben in Höhe von 644.432,66 € wird gewährleistet:

- durch Einsparungen bei den Haushaltsstellen 60200 und 63000, Deckungskreis Personalkosten, in Höhe von 351.000,00 €
- aus der Haushaltsstelle 1.84500.175000.6, Rückzahlungen von öffentlichen wirtschaftlichen Unternehmen – AQB, in Höhe von 293.432,66 €